

## Sicherheitsdatenblatt BAKTOL 200



Sicherheitsdatenblatt vom 11/2/2022, Version 3

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: BAKTOL 200

CAS-Nummer: 7773-03-7

EC-Nummer: 231-870-1

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

önologischen Produkt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

SOFRALAB

79 AV. A.A. Thévenet - CS11031

51530 MAGENTA - FRANCE

Tel: 0033 (0) 326 51 29 30 - Fax: 0033 (0)3 26 51 87 60

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

lcq@sofralab.com

1.4. Notrufnummer


Telefonische Rückfrage in Notfällen bei Firma und/oder zuständiger Gesundheitsbehörde:

ORFILA 0033 (0)1 45 42 59 59

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

 Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P264 Nach Gebrauch ... Gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 EU13\$P280.1

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein, anrufen Sie einen Arzt.

Spezielle Vorschriften:

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

Keine

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:  
Keine

2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

---

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

>= 30% - < 40% BISULFITE DE POTASSIUM 200

CAS: 7773-03-7, EC: 231-870-1



3.3/1 Eye Dam. 1 H318

EUH031

---

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

---

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

BISULFITE DE POTASSIUM 200 - CAS: 7773-03-7

- MAK-Typ: ACGIH - STEL: 0.25 ppm - Anmerkungen: SO<sub>2</sub>

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

- MAK-Typ: EU - TWA: 0.5 ppm - STEL: 1 ppm - Anmerkungen: SO2

DNEL-Expositionsgrenzwerte

BISULFITE DE POTASSIUM 200 - CAS: 7773-03-7

Arbeitnehmer Gewerbe: 263 03 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit:  
Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 78 03 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale  
Auswirkungen

Verbraucher: 10 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, lokale  
Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

BISULFITE DE POTASSIUM 200 - CAS: 7773-03-7

Ziel: Süßwasser - Wert: 1.17 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.12 mg/l

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 88.1 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Brille mit seitlichem Schutz

Hautschutz:

Arbeitsanzug

Handschutz:

Geeignete Handschuhe, wie z.B.:

Atemschutz:

Filtergerät für Gase (DIN EN 141)

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Massnahmen:

Keine

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Eigenschaft                                    | Wert      | Methode: | Anmerkungen |
|--|-----------|----------|-------------|
| Aussehen und Farbe:                            | Liquide   | --       | --          |
| Geruch:  | Piquante  | --       | --          |
| Geruchsschwelle:                               | N.A.      | --       | --          |
| pH:  | 3.5 - 5   | --       | --          |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt<br>:                 | N.A.      | --       | --          |
| Unterer Siedepunkt und<br>Siedeintervall:      | N.A.      | --       | --          |
| Flammpunkt:                                    | N.A.      | --       | --          |
| Verdampfungsgeschwindig<br>keit:               | N.A.      | --       | --          |
| Entzündbarkeit<br>Festkörper/Gas:              | N.A.      | --       | --          |
| Oberer/unterer Flamm-<br>bzw. Explosionspunkt: | N.A.      | --       | --          |
| Dampfdruck:                                    | N.A.      | --       | --          |
| Dampfdichte:                                   | N.A.      | --       | --          |
| Dichtezahl:                                    | 1.18-1.26 | --       | --          |

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

|   |                    |    |    |
|---|--------------------|----|----|
|   | Kg/dm <sup>3</sup> |    |    |
| Wasserlöslichkeit:                        | 0-100%             | -- | -- |
| Löslichkeit in Öl:                        | N.A.               | -- | -- |
| Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): | -4.0               | -- | -- |
| Selbstentzündungstemperatur:              | N.A.               | -- | -- |
| Zerfalltemperatur:                        | N.A.               | -- | -- |
| Viskosität:                               | N.A.               | -- | -- |
| Explosionsgrenzen:                        | N.A.               | -- | -- |
| Oxidierende Eigenschaften:                | N.A.               | -- | -- |

#### 9.2. Sonstige Angaben

| Eigenschaft                             | Wert | Methode: | Anmerkungen |
|---|------|----------|-------------|
| Mischbarkeit:                           | N.A. | --       | --          |
| Fettlöslichkeit:                        | N.A. | --       | --          |
| Leitfähigkeit:                          | N.A. | --       | --          |
| Typische Eigenschaften der Stoffgruppen | N.A. | --       | --          |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Giftige Gase

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen  
Toxikologische Informationen zum Produkt:  
N.A.
- Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:  
BISULFITE DE POTASSIUM 200 - CAS: 7773-03-7
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 2300 mg/kg
  - c) schwere Augenschädigung/-reizung:  
Test: Ätzend für die Augen

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der (EU)2015/830 verlangende Daten als N/A anzusehen.:

- a) akute Toxizität;
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;
- c) schwere Augenschädigung/-reizung;
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut;

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

- e) Keimzell-Mutagenität;
- f) Karzinogenität;
- g) Reproduktionstoxizität;
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;
- j) Aspirationsgefahr.

---

#### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

##### 12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.  
BISULFITE DE POTASSIUM 200 - CAS: 7773-03-7

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 Fische = 460-1000 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 BACTERIA = 65 mg/l - Dauer / h: 17

##### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

N.A.

##### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

N.A.

##### 12.4. Mobilität im Boden

N.A.

##### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

##### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine

---

#### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

##### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

---

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

##### 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

##### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

N.A.

##### 14.3. Transportgefahrenklassen

N.A.

##### 14.4. Verpackungsgruppe

N.A.

##### 14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung: Nein

IMDG-Marine pollutant: No

##### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

N.A.

##### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß

IBC-Code

N.A.

---

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
- RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
- Verordnung (EU) 2015/830
- Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

- Beschränkungen zum Produkt:
  - Beschränkung 3
- Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:
  - Keine Beschränkung.

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

- Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).
- RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

N.A.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

---

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

| Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie | Code  | Beschreibung                         |
|--------------------------------------|-------|--------------------------------------|
| Eye Dam. 1                           | 3.3/1 | Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2                         | 3.3/2 | Reizung der Augen, Kategorie 2       |

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

- ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
- ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
- ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
- ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
- ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen  
 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften  
 ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben  
 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben  
 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport  
 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften  
 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | Einstufungsverfahren |
|--|----------------------|
| Eye Irrit. 2, H319                             | Berechnungsmethode   |

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.  
 Hauptsächlichste Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
 SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
 ATE: Schätzung Akuter Toxizität  
 ATEGemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)  
 CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)  
 CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung  
 DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)  
 EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe  
 GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung  
 GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
 IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)  
 IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)  
 ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
 ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
 IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)  
 INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)  
 KSt: Explosions-Koeffizient  
 LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation  
 LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation  
 PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)  
 RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr



## Sicherheitsdatenblatt

### BAKTOL 200

|       |                                  |
|-------|----------------------------------|
| STEL: | Grenzwert für Kurzzeitexposition |
| STOT: | Zielorgan-Toxizität              |
| TLV:  | Arbeitsplatzgrenzwert            |
| TWA:  | Zeit gemittelte                  |
| WGK:  | Wassergefährdungsklasse          |